

erbauetes Hospital, oder durch die Nachlässigkeit derer, welchen man die Aussicht darüber anvertraute, vereitelt wurden.

Das Folgende in dieser Schrift betrifft nun wohl dasjenige, wovon eben die Rede gewesen ist. Da die entfernte Ursache des Fiebers von einem besondern Zustande der Luft abhängt, nemlich von der Veränderung durchs Othemenholen; die wirkliche Entstehung des Gefängniß- oder Hospital- Fiebers aber, nebst der Kraft, durch Ansteckung es mitzutheilen, von einer kränklichen Excretion oder Ausfluß aus dem Körper der vermöge dieser Beschaffenheit der Luft, wodurch es in ihr auflösbar wird, thätig gemacht wird: so folgt, daß wir die Luft in dem Zustande müssen zu erhalten suchen, in welchem man sie antrifft, wenn der oben angegebene Proceß statt findet; und daß man ferner dafür sorgen muß, das Contagium, sobald als es sich entwickelt, fortzuschaffen, damit es sich nicht auf Sachen werfe, die es zurückbehalten, und dadurch einen fomes bilden, oder ansteckend werden können.

Um